



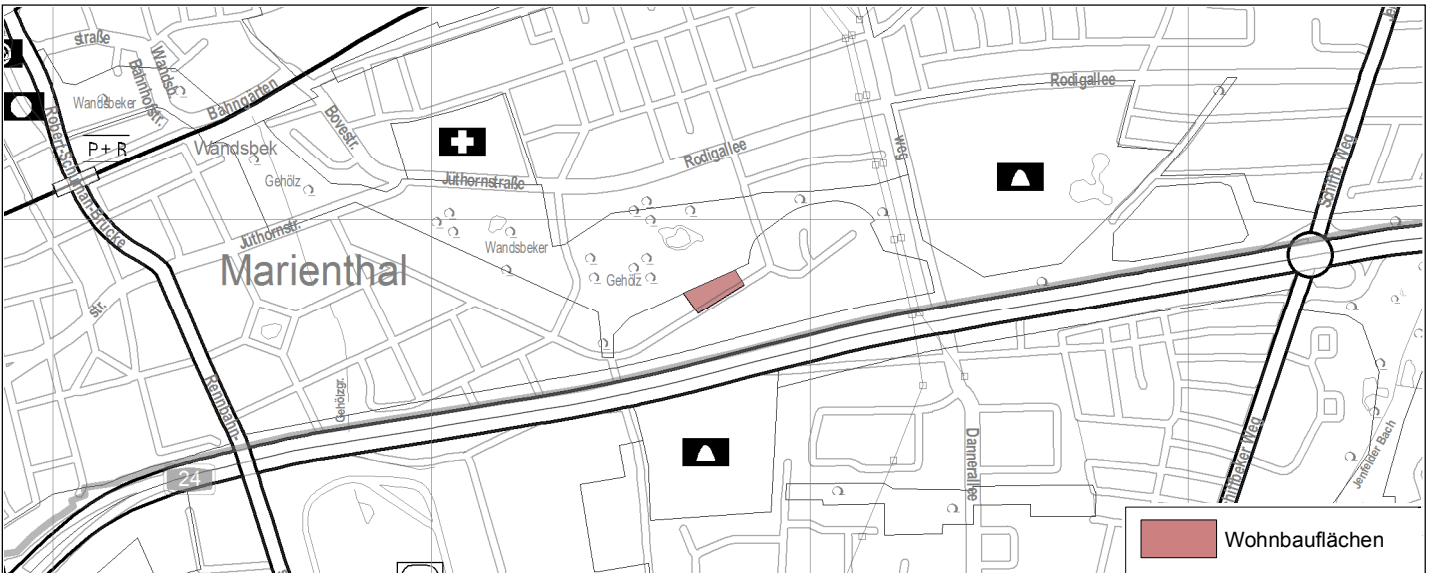
Freie und Hansestadt Hamburg Flächennutzungsplan

11. Berichtigung des Flächennutzungsplans (FB01/14) M 1 : 20 000
zum Bebauungsplan Marienthal 34
Wohnen südlich Wandsbeker Gehölz
(§ 13a Absatz 2 BauGB)

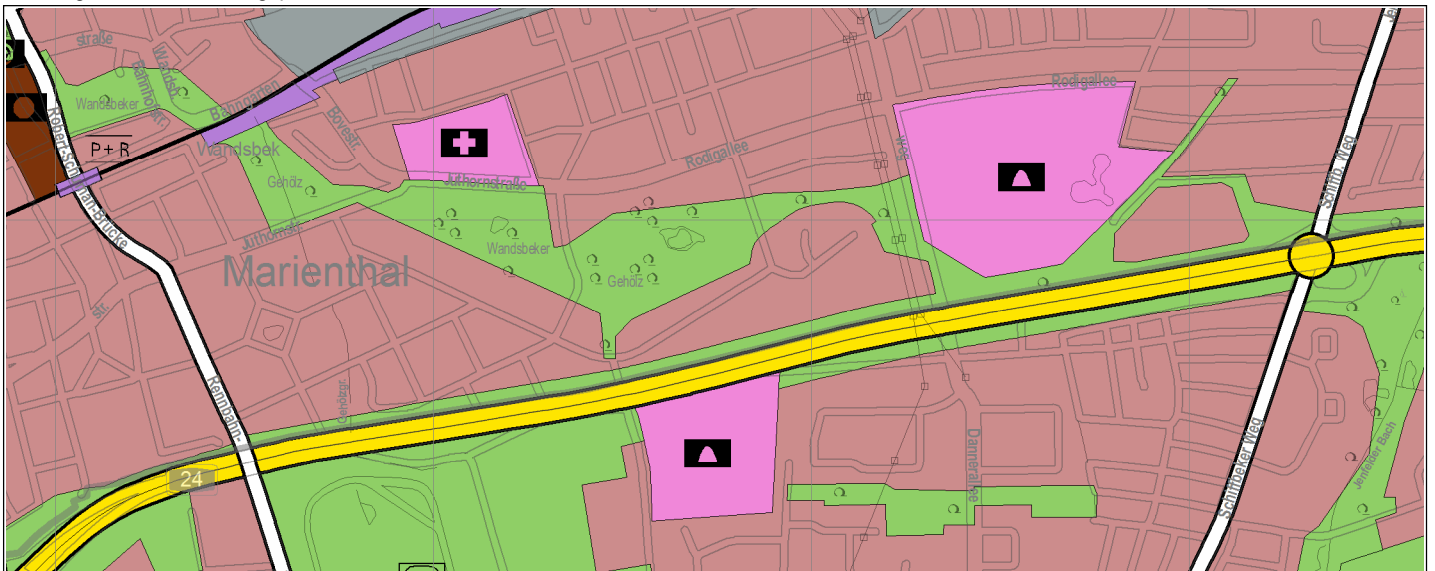
Aktueller Flächennutzungsplan



Flächennutzungsplanberichtigung



Berichtigter Flächennutzungsplan



Elfte Berichtigung des Flächennutzungsplans

Der Flächennutzungsplan für die Freie und Hansestadt Hamburg in der Fassung der Neubeckanntmachung vom 22. Oktober 1997 (HmbGVBl. S. 485) ist im Bereich südlich des Wandsbeker Gehölzes im Stadtteil Marienthal (Bezirk Wandsbek, Ortsteil 511) berichtigt worden.

Planerisches Ziel ist die Schaffung von Wohnraum.

Für das Plangebiet wurde der Bebauungsplan Marienthal 34 im beschleunigten Verfahren nach § 13a des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2415), zuletzt geändert am 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722, 1731), aufgestellt, der am 18. Januar 2017 (HmbGVBl. S. 5) in Kraft getreten ist. Beschränkt auf den Geltungsbereich des Bebauungsplans wurde der Flächennutzungsplan nach § 13a Absatz 2 Nummer 2 des Baugesetzbuchs von „Grünflächen“ in „Wohnbauflächen“ im Wege der Berichtigung angepasst.

Entsprechende Informationen zur Flächennutzungsplanberichtigung können beim Staatsarchiv und beim örtlich zuständigen Bezirksamt Wandsbek, Fachamt für Stadt- und Landschaftsplanung, kostenfrei eingesehen werden.

Hamburg, den 6. Februar 2017

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen